

Acca sellowiana (Feijoa sellowiana)

Brasilianische Ananasguave, Ananas-Guave, Brasilianische Guave, Guayaba, Pineapple Guava

Kultur-Substrat: Wir empfehlen hochwertige Kübelpflanzen-Erde, der etwas Sand und weitere grobkörnige Anteile (Blähton, feiner Kies, Lavagrus, Splitt) zur besseren Drainage beigemischt wird. Ebenfalls hat sich die Zugabe von Kokohum bewährt. Das Substrat erhält dadurch eine hohe Strukturstabilität und wird luftig und locker gehalten, das Wasser- und Nährstoff-Speichervermögen wird optimiert.

Umtopfen: Jährlich im zeitigen Frühjahr (März). Das neue Pflanzgefäß sollte nur einige Zentimeter größer im Durchmesser gewählt werden, als das bisherige.

Schnitt: Im Spätherbst, alternativ zum Ende der Winterruhe (März), oder in Kombination mit dem umtopfen. Kräftiges Einkürzen ist möglich.

Schädlinge: Meist Schädlingfrei. Bei temperierter Überwinterung können im Frühjahr Schild- oder Blattläuse auftreten.

Im Sommer

Standort: Hell, sonnig und warm, Halbschatten wird toleriert.

Gießen: Der Wasserbedarf ist hoch, daher regelmäßig gießen, Staunässe ist zu vermeiden (Achtung bei Untersetzern!).

Düngen: Der Nährstoffbedarf ist mäßig, daher ab April bis September im 3 bis 4 Wochen Rhythmus hochwertigen Flüssigdünger verwenden (mit Spurenelementen). Geben Sie alternativ dem Substrat Langzeitdünger beim Umtopfen hinzu.

Im Winter

Standort: Hell bei 0° bis 12° C.

Gießen: Gleichmäßige Substratfeuchte beibehalten und Staunässe vermeiden. Nur sporadisch gießen, darauf achten, dass der Wurzelbereich nicht austrocknet.